



RE/MAX baut 2019 die Nr. 1 Position weiter aus

Herausforderung Covid-19 bisher gut gemeistert

Amstetten, 3. Juni 2020 – Seit vielen Jahren ist RE/MAX die klare Nummer 1 in der Immobilienvermittlung und natürlich auch das mit Abstand erfolgreichste Immobilien-Franchise-System in Österreich. RE/MAX konnte im Jahr 2019 laut „Immobilien Magazin 06/2020“ mit einem Umsatz von 61,5 Mio. Euro wieder deutlich zulegen und im Vergleich zu anderen bekannten heimischen Maklerunternehmen wie z.B. Raiffeisen-Immobilien oder s-REAL die Marktführerschaft weiter ausbauen.

Auch in verschiedenen Einzelkategorien wie „Die stärksten Wohnmakler Österreichs“, „Die stärksten Wohnungsmakler Miete“, „Die stärksten Wohnungsmakler Eigentum“, „Die stärksten Wohnmakler Häuser“, „Die stärksten Grundstücksmakler Österreichs“ und in der Kategorie „Die stärksten Makler Gewerbe Österreichs“ liegt RE/MAX an erster Stelle.

RE/MAX ist nicht nur mit großem Vorsprung umsatzstärkster Wohnmakler in Österreich, sondern führt auch noch ganz klar die Umsatz-Rankings der Bundesländer Niederösterreich, Oberösterreich, Tirol, Vorarlberg, Steiermark, Kärnten und Burgenland an.

RE/MAX 2019 mit einem Plus von 10,6 %

„Die Freude über die neuerliche Umsatzsteigerung von 10,6 % und damit verbunden über das erfolgreichste Jahr in der Geschichte von RE/MAX in Österreich, ist natürlich sehr groß. Der Mehrwert unserer Dienstleistungen und unsere kundenfokussierte Herangehensweise kommen bei den Abgebern wie bei Interessenten sehr gut an. Die tolle Arbeit der RE/MAX-Kolleginnen und -Kollegen in den jeweiligen Regionen, die seit vielen Jahren flächendeckende Präsenz, die im RE/MAX-Netzwerk gelebten Werte wie Transparenz, permanente Weiterbildung und Kooperation und natürlich auch die starke, bekannte Marke sind wesentliche Erfolgsbausteine, auf die wir weiter aufbauen“, sagt Bernhard Reikersdorfer, MBA, Geschäftsführer von RE/MAX Austria.

Im Jahr 2019 verzeichnete RE/MAX in allen Bundesländern ein Umsatzplus, am deutlichsten in den Bundesländern Kärnten, Tirol und Salzburg.



Presseinformation

2020: Starker Start, dann kam Covid-19

Das Jahr 2020 hatte wieder sehr vielversprechend begonnen. Doch dann folgte Covid-19 bzw. der Shutdown. Das bekam auch der Immobilienmarkt in Österreich unmittelbar zu spüren. Speziell in den ersten beiden Wochen nach Beginn der Krise herrschte eine gewisse Schockstarre und die Nachfrage nach Immobilien ging in dieser Zeit deutlich zurück. Anfang April besserte sich die Situation merklich und mittlerweile liegen die Anfragen bei RE/MAX sogar über dem Niveau des Vorjahres, was sicherlich auch an gewissen Aufholeffekten liegt.

„Wir konnten unsere Kunden in dieser Phase mit Video-Telefonie, 360°-Touren und Immobilienvideos sehr gut bedienen. Besichtigungen vor Ort waren nur in Ausnahmefällen möglich. Das führte in dieser Zeit zu einem spürbaren Umsatzrückgang. Mit Ende April lagen wir -11,0 % hinter dem Vorjahr und somit auf dem Niveau von 2018“, erklärt Reikersdorfer.

„Trotz allem bin ich sehr stolz darauf, wie wir als Netzwerk gemeinsam diese schwierigen Wochen mit viel Engagement und Zuversicht und unter maximaler Ausnutzung aller digitalen Technologien gemeistert haben. Die 360°-Besichtigungen und unser digitales Angebotsverfahren „DAVE“ haben uns und unseren Kunden das Leben erheblich erleichtert. Und mehr denn je sind in Zeiten wie diesen starke, vertrauenswürdige Marken bei den Kunden gefragt. So werden wir sicher gestärkt aus dieser Situation hervorgehen.“





Presseinformation

Bild: Bernhard Reikersdorfer, MBA
Abdruck honorarfrei, © schwarz-koenig

Umfassende Informationen über die aktuellen Zahlen des RE/MAX ImmoSpiegels finden Sie unter www.remax.at/de/presse/immospiegel und Informationen zum Digitalen Angebotsverfahren finden Sie unter www.remax.at/immobilien/dave.

Pressekontakt

REICHLUNDPARTNER

Public Relations

Dr. Wolfgang Wendy

Tel.: +43 664 828 40 76

E-Mail: wolfgang.wendy@reichlundpartner.com